

Van Hees übernimmt Moskauer Produktionsunternehmen

Damit kann das Unternehmen für Gewürze und Zusatzstoffe seine Position im russischen Markt weiter stärken



Die Van Hees GmbH hat ihre Präsenz in Russland deutlich verstärkt. Wie nun bekannt wurde übernahm Van Hees mit 1. Februar 2014 das russische Unternehmen Eurospice Technology in Moskau. Parallel dazu wurde der Vertrieb optimiert.

Russland ist für Van Hees schon heute einer der größten Märkte außerhalb Deutschlands. Das Unternehmen ist dort mit zwei Marken vertreten: Der Marke Van Hees, die am Firmensitz im deutschen Walluf produziert und in Russland über vier Vertriebspartner vertrieben wird, sowie der Marke Troka, die in

Frankreich produziert und in Russland über die Agentur RNT vertrieben wird.

Über Eurospice Technology

Das im Norden der russischen Hauptstadt angesiedelte Produktionsunternehmen für Gewürze und Additive Eurospice Technology betreibt zudem ein voll ausgestattetes Technikum. Van Hees übernahm dabei zum 1. Februar die Produktion, das Technikum und die Markenrechte Eurospice. Die russische Agentur RNT wurde von einem russischen Vertriebspartner erworben und wird künftig exklusiv die Produkte der Unternehmensgruppe Van Hees im Angebot haben.

Eurospice Technology verfügt über eine Jahreskapazität von über 1.500 Tonnen. In dem Betrieb werden ausschließlich Additive für den heimischen Markt produziert. Dabei geht es sowohl um das Sortiment der Marke Troka als auch um die Marke Eurospice, die beide mit neuen marktgerechten Produkten ausgebaut werden soll. Das geschieht in enger Zusammenarbeit mit dem Vertriebspartner, der mit der Übernahme der kompletten RNT-Mannschaft für die nötige Kontinuität gegenüber den Kunden sorgen wird.

Forschung und Entwicklung

Wie Jürgen Georg Hüniken als Vorsitzender der Van-Hees-Geschäftsführung erklärte, war für die Kaufentscheidung ausschlaggebend, dass Produktion und Technikum von Eurospice Technology auf hohem Standard waren. Damit sind die Voraussetzungen gegeben, dass nicht nur die Produktion optimiert und ausgebaut werden kann, sondern dass auch

Forschung und Produktentwicklung sowie die Seminarprogramme in den Techniken von Walluf und Forbach um die Möglichkeiten des Technikums in Moskau ergänzt werden können. Zudem kann es auch von Kunden aus der russischen Fleischindustrie genutzt werden. (Red./Van Hees)

Besuchen Sie uns auf: fleischundco.at